

Exportpreissieger 2010

Am Österreichischen Exporttag, der wichtigsten „Exportmesse“ Österreichs, wurden heuer zum 17. Mal die „Exportpreise“ für besondere Erfolge auf Auslandsmärkten verliehen.

WKO 
 AUSSENWIRTSCHAFT ÖSTERREICH



Foto: WKO

Die Exportpreissieger 2010 wurden beim Österreichischen Exporttag am 10. Juni im Rahmen einer Gala ausgezeichnet.

Bereits seit 1994 verleihen die Wirtschaftskammer Österreich und das Wirtschaftsministerium die Exportpreise. Eine Auszeichnung für die im Export erfolgreichsten österreichischen Unternehmen. WKÖ-Präsident Christoph Leitl: „Mit dem Preis sollen überdurchschnittliches Engagement und Erfolge österreichischer Unternehmer auf Auslandsmärkten gewürdigt werden. Es ist eine Auszeichnung für jene Firmen, die durch ihr erfolgreiches Engagement auf internationalen Märkten für den wirtschaftlichen Aufschwung in Österreich garantieren.“

Die Export-Preise 2010 gingen an folgende Unternehmen:

Kategorie Gewerbe und Handwerk:

- Exportpreissieger 2010: DELTA BLOC GmbH
- Anerkennungspreise: GLAUNACH GMBH, Paltentaler Minerals GmbH & Co KG

Kategorie Handel:

- Exportpreissieger 2010: infactory innovations & trade gmbh
- Anerkennungspreise: Ingrid L. Blecha GesmbH, KSR Group GmbH

Kategorie Industrie:

- Exportpreissieger 2010: Waagner-Biro Stahlbau AG
- Anerkennungspreise: PAYER International Technologies GmbH, Pengg Austria GmbH

Kategorie Information und Consulting:

- Exportpreissieger 2010: Saubermacher Dienstleistungs AG

- Anerkennungspreise: bit media e-Learning solution GmbH & Co KG, WESTCAM Projektmanagement GmbH

Kategorie Tourismus:

- Exportpreissieger 2010: PROPS Marketing KG
- Anerkennungspreise: Ars Electronica Linz GmbH, Mondial GmbH & Co KG

Der „go International Award 2010“ ging an Doppelmayr Holding AG.

Anerkennungspreise: FREY WILLE GmbH, Wienerberger AG.

Der heuer zum dritten Mal vergebene „Expat-Award“ – an einen Auslandsösterreicher, der sich für Österreich und seine Wirtschaft besonders verdient gemacht hat – ging an Gottfried Schmölder (Andritz – China).

AUSTRIA  **EXPORT PREIS 2010**

Österreichischer Exportpreis: Die NÖ Preisträger

Gewerbe und Handwerk:
Exportpreissieger 2010
DELTA BLOC International
GmbH
Industriestraße 28,
2601 Sollenau
www.deltabloc.com

Handel:
Anerkennungspreis
Ingrid L. Blecha
GesmbH
Triftweg 102
2620 Neunkirchen
www.blecha.at



Fotos: WKÖ

Das Unternehmen ist lagerhaltender Händler für Aluminiumrohre, -profile, -fittings, Aluminiumbleche und Zaunsysteme sowie Entwickler für zahlreiche Rohrkomponenten und Zaunsysteme aus Aluminium.



Bei den in Österreich produzierten und entwickelten Rohrformstücken handelt es sich um Nischenprodukte, die Qualität der österreichischen Produktion wird von den Kunden in 44 Ländern besonders geschätzt.

Das Aluminium-Zaunsystem der Firma Blecha wird ständig weiterentwickelt und auf den Geschmack und den Zeitgeist der Kunden abgestimmt. Zaunlatten und dazu passende Kapfen sind mustergeschützt, neue Designs werden ständig weiterentwickelt.

Obwohl die Situation auf den internationalen Märkten im vergangenen Jahr schwierig war, konnte das Unternehmen seinen Exportumsatz relativ stabil halten. Da durch das direkte Vertriebssystem sofort Bedarfsänderungen und Marktschwankungen abgeschätzt werden können, ist das Unternehmen in der Lage, rasch und unbürokratisch auf Veränderungen zu reagieren.

Die DELTA BLOC Europa GmbH ist heute der weltweit führende Entwickler und Lizenzgeber von Crash getesteten Fahrzeugschutzsystemen aus Betonfertigteilen. Mehr als 20 Patente und Gebrauchsmuster sowie das Entwicklungs-Know-how aus über 100 „Full-Scale-Crash-Tests“ an renommierten Testinstituten machen DELTA BLOC-Betonschutzwände zu einem international anerkannten High-Tech-Produkt.

DELTA BLOC ist derzeit in 27 Ländern mit 33 Lizenzpartnern vertreten und leistet somit weltweit einen wesentlichen Beitrag zur Verkehrssicherheit auf allen Straßen.

In Deutschland, den Niederlanden, Frankreich und im Vereinigten Königreich werden die Produkte direkt durch Tochterunternehmen vertrieben.

Seit mehr als zehn Jahren entwickelt das Unternehmen flexible Verkehrsrückhaltesysteme am neuesten Stand der Technik. Damit bietet es seinen Partnern und Kunden einen stetigen Innovationsvorsprung der ihnen einen Wettbewerbsvorteil ermöglicht. Auf Grund des interkulturellen und länderspezifischen Marketing- und Vertriebskonzepts ist es DELTA BLOC gelungen, den Exportanteil selbst auf schwer zu erschließenden Märkten signifikant zu steigern.

Handel:
Anerkennungspreis
KSR Group GmbH
Gewerbeparkstraße 11
3500 Krems
www.ksr-group.com



Die Familie Kirschenhofer, 100%ige Eigentümerin der KSR Group GmbH, beschäftigt sich seit den späten neunziger Jahren mit dem Vertrieb von Zweirädern in Österreich. Die Grundidee war die Schaffung einer eigenen Marke ohne eigene Fertigung, die österreichisches Image und österreichisches Know-how zu fairen Preisen anbietet.

Mit einem hohen Grad an Arbeitseinsatz und Ideenreichtum gelang die Vernetzung zwischen Design, Entwicklung, outgesourcter Produktion und Marketing. Der Bereich Research taucht sehr tief in die Zweiradwelt ein und versucht die Bedürfnisse des Motorroller- und Motorradfahrers der Zukunft zu simulieren.

Die KSR Group exportiert ihre Fahrzeuge mittlerweile in über 25 Länder und ist dabei in manchen bereits Marktführer. Jedes Fahrzeug stammt aus der Designfeder des Österreicher Gerald Kiska und ist somit ein einzigartiges Design-Meisterstück.

Mit der Gründung einer hauseigenen Entwicklungsabteilung für verbrauchsarme Motorradmotoren steigt KSR in die Fußstapfen von über hundert Jahren österreichischer Motorenentwicklung. Die einzigartigen Triebwerke werden ab Herbst 2010 erstmals in den Fahrzeugen verbaut und sind ein weiterer Türöffner für zukunftsträchtige Exportmärkte.

Tourismus:
Anerkennungspreis
Mondial GmbH & Co KG
Kaiser Franz-Ring 2
2500 Baden
www.mondial.at

Das Angebotsspektrum des seit über 40 Jahren bestehenden Familienbetriebes reicht von der einfachen Hotelreservierung für Einzelreisende und Gruppen über zielgruppenspezifische Pauschalangebote bis hin zu maßgeschneiderten Incentive-Programmen und Corporate Events.



Insgesamt spricht Mondial Destination Management von mehr als 400.000 vermittelten Personen im vergangenen Geschäftsjahr. Das Unternehmen entwickelte sich mit ursprünglich einer Angestellten im Gründungsjahr kontinuierlich zu einem mittelständischen Betrieb mit zurzeit 172 Mitarbeitern aus 15 Nationen.

Das innovative Unternehmen ist österreichweit der erste Reiseveranstalter, der auf Initiative des Lebensministeriums alle Richtlinien zur Vergabe des Österreichischen Umweltzeichens für umweltverträgliche Reiseangebote umgesetzt hat und somit als einziger Veranstalter seine Reiseangebote mit dem „Umweltzeichen für Reiseangebote“ kennzeichnen darf.

Mit der Erschließung des chinesischen, ungarischen und des besonders zukunftsreichen russischen Marktes hat Mondial einen wesentlichen Beitrag zur Belebung der österreichischen Tourismuswirtschaft geleistet.